

welcome
to the **future**
theatre area



HfMDK

HfMDK

MARION TIEDTKE

Ausbildungsdirektorin Schauspiel HfMDK
Professorin für Schauspiel
Dramaturgin für Schauspiel und Oper

EIN GROSSER DANK

- an die Hessische Theaterakademie
- an die Moderator*innen Brigitte Bertele, Lisa Lucassen, Boris Motzki, Martin Nachbar, Marc Prätsch, Angela Richter, Silke Rüdinger, Martina Ruhsam
- an die Gäste Silvia Andringa, Jacob Appelbaum, Jens Balzer, Alrun Hofert, Uta Nawrath, Katherina Pelosi, Paul Maximilian Pira, Susanne Schyns, Lizzy Timmers, Mareike Uhl
- an die Leiterin des Betriebsbüros, Daniela Kabs
- an Carolin Senft, unsere Assistentin im Schauspiel
- an Anke Harms, Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Forschungsverbund Normative Ordnungen der Goethe-Universität
- an die Studierenden aus Schauspiel und Regie
- an die Haustechnik und die Veranstaltungstechniker der HfMDK

HfMDK

INGO DIEHL

Präsident der Hessischen Theaterakademie
Studiengangsleiter MA CoDE
Vizepräsident für Qualitätssicherung in der Lehre
und interdisziplinäre Projekte

welcome
to the **future**
theatre area



HfMDK

Glaubenssätze unserer Theaterarbeit, mit denen es so bleibt, wie es immer schon war

- Schauspieler*innen sollten nicht zu viel wissen, das schadet ihrer Intuition.
- Mitbestimmung ist ein Zeitfresser und hat eh nie funktioniert.
- EINER muss immer wissen, wo es langgeht.
- Idealismus gehört nun mal zum Beruf.
- Kunst ist nicht sozial, sondern Kunst.
- Eine*r macht ja doch immer für noch weniger Geld.
- Wenn wir die Struktur nicht erhalten, dann wird das Subventionstheater weggespart.
- Wir müssen mehr produzieren, damit mehr Menschen ins Theater kommen.
- Wir stehen für Demokratie ein, auch wenn nun mal Theater nicht demokratisch ist.
- Dabei sein, ist alles.

MARION TIEDTKE

Grundsätze unserer Theaterarbeit, mit denen durch Kunst Zukunft entsteht

- Unterfordere nicht dein Publikum
- Vertraue dem Spiel statt den politischen Botschaften
- Forste und suche statt abzuliefern
- Vergleiche dich nicht, das machen schon alle anderen.
- Mach dir nichts vor: Theater ist immer Krise.
- Nenn den Konflikt beim Namen, sonst gibt es keine Veränderung.
- Übe Solidarität und Achtsamkeit, denn Theater lebt vom Ensemble.
- Vertrau drauf: Es gibt kein richtig und falsch in der Kunst, aber eine Konsequenz, aus der Authentizität entsteht.
- Entzünde deine Phantasie an dem, was widerständig scheint.
- Übernimm Verantwortung.

MARION TIEDTKE

HfMDK

HANNAH WALTHER

Schauspieler:in für Theater und Film
Aktive Gewerkschaftler:in in der GDBA



ENSEMBLE - NETZWERK



YOU ARE NOT ALONE

Vereinigung deutscher
Opern- und Tanzensembles e.V.



Herzlich Willkommen zu 9 Panels und 18 Gesprächsrunden

ZUKUNFT DENKEN FÜR DIE AUSBILDUNG UND FÜR DAS THEATER

Ab 20.45 Uhr:

9 Panels in der
HfMDK mit
Moderator*innen
und Expert*innen



Ab 21.45 Uhr:

Pause und
Gesprächsaustausch
sowie Getränke im
Foyer und Innenhof



Ab 22.15 Uhr:

Neue Panel-
Runde



Ab 23.15 Uhr:

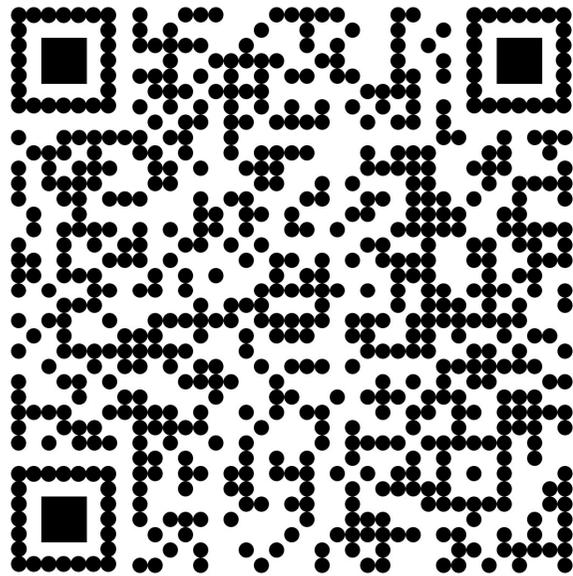
Dokumentation
der
Gesprächsrunden



Ab 23.15 Uhr bis 24 Uhr:

Gemeinsamer
Austausch und
Ausklang im Foyer
und Innenhof

HfMDK



**Und bei den
anderen Panels?**